



Ergebnisbericht: Erfüllung von Auflagen aus dem Verfahren zur Zertifizierung des internen Qualitätsmanagementsystems der FH JOANNEUM Gesellschaft mbH

1 Verfahrensgegenstand

Das Board der AQ Austria hatte in seiner 36. Sitzung am 20. September 2016 beschlossen, das Qualitätsmanagementsystem der FH JOANNEUM gemäß § 22 HS-QSG mit zwei Auflagen zu zertifizieren. Für die Erfüllung der durch das Board erteilten Auflagen hatte die FH JOANNEUM entsprechend der Richtlinie der AQ Austria für das Audit einen Zeitrahmen von zwei Jahren zur Verfügung. Die Einreichung der Unterlagen durch die Hochschule zum Nachweis der Aufgabenerfüllung erfolgte innerhalb eines Jahres zum 14. September 2017.

Die Auflagen lauteten:

Standard 2

Auflage 1: „Die FH JOANNEUM legt ein Konzept zur Weiterentwicklung der Evaluation von Forschungsleistungen vor, aus dem ersichtlich wird, wie Forschungsleistungen - über monetäre Zielgrößen hinaus - beurteilt (Check) und zur Steuerung und inhaltlichen Zielüberprüfung in F&E auf strategischer und operativer Ebene (Act) herangezogen werden.“

Standard 4

Auflage 2: „Die FH weist nach, dass sie zur Hebung des Qualitätsbewusstseins Maßnahmen gesetzt hat, die den Austausch zwischen allen Angehörigen der Hochschule über das Qualitätsverständnis in den Kernbereichen und die damit verbundenen Zielsetzungen für das Qualitätsmanagement sicherstellen.“

Für die Erfüllung der Auflagen hat die FH JOANNEUM einen Gesamtbericht sowie weitere Dokumente vorgelegt. Die Prüfung der Unterlagen erfolgte durch der Vorsitzenden der Gutachter/innengruppe des Auditverfahrens, Prof. Jürg Kessler, M.Sc., M.A. (Rektor Hochschule für Technik und Wirtschaft Chur).

2 Beurteilung der Auflagenerfüllung

Der Gutachter beurteilte die Erfüllung der Auflagen folgendermaßen:

Beurteilung der Erfüllung von Auflage 1

Die Erfüllung der Auflage ist damit zu begründen, dass

- *das bestehende Qualitätsmanagementsystem mit der Aufnahme inhaltlicher qualitativer Aspekte auf strategischer und operativer Ebene in einem zentralen Bereich erweitert und vervollständigt wurde.*
- *der Steuerungsmechanismus periodisiert und nicht mehr ausschließlich auf Basis quantitativer Auswertungen stattfindet, sondern auch mit qualitativen Aspekten anhand von Gesprächen mit der Geschäftsführung.*
- *durch die konsequente Umsetzung des Deming-Kreises Plan-Do-Check-Act im Rahmen der Steuerungsmechanismen das statische Konzept des Steuermechanismus dynamisiert und der kontinuierlichen Verbesserungsprozess belebt wird.*
- *geeignete Instrumente zur operativen Steuerung bereits entwickelt sind bzw. sich in Entwicklung befinden und die statischen Konzepte dieser Instrumente auch in diesem Fall mit dem Deming-Kreis Plan-Do-Check-Act durch Maßnahmenableitung weiter angestoßen und dynamisiert werden.*

Beurteilung der Erfüllung von Auflage 2

Die Erfüllung der Auflage ist damit zu begründen, dass

- *Maßnahmen wie eine Videoreihe geeignet sind, um an alle Angehörigen der Hochschule über einen längeren Zeitraum wiederholt Impulse für den Austausch von vielfältigen Informationen – hier im Speziellen zur Qualität – zu geben.*
- *das Konzept des Ideen- und Feedbackmanagements eine Weiterentwicklung in den vier Kategorien „Idee für Neues“, „Verbesserungsvorschlag“, „Beschwerde/Kritik“ und „Lob“ ermöglicht und dadurch alle Zugänge zur Weiterentwicklung der Organisation im Allgemeinen und der Qualität im Speziellen sicherstellt.*

3 Entscheidung des Boards

Das Board der AQ Austria hat in seiner 43. Sitzung am 15. November 2017 entschieden, dass die FH JOANNEUM die Auflagen erfüllt hat.

Das Board stützt seine Entscheidung auf die von der FH JOANNEUM eingereichten Unterlagen sowie das Gutachten zur Beurteilung der Auflagenerfüllung.

Die Zertifizierung des internen Qualitätsmanagementsystems der FH JOANNEUM Gesellschaft mbH ist bis 19. September 2023 gültig.